

Zeitschrift: Internationale kirchliche Zeitschrift : neue Folge der Revue internationale de théologie
Band: 64 (1974)
Heft: 2

Vereinsnachrichten: Einladung zum XXI. Internationalen Altkatholiken-Kongress : 18.-23. September 1974 in Luzern

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einladung

zum

XXI. Internationalen Altkatholiken-Kongress

18.–23. September 1974 in Luzern

Die Christkatholische Kirche der Schweiz beehrt sich, die Vertreter der altkatholischen Schwesterkirchen der Utrechter Union, aber auch Gäste aus befreundeten Kirchen des Ostens und des Westens anlässlich des kommenden XXI. Internationalen Altkatholiken-Kongresses in Luzern begrüßen zu dürfen.

Obwohl die Kongress-Stadt auch im Ausland wegen ihrer reizvollen Lage im Herzen der Schweiz und wegen ihrer Gastlichkeit längst bekannt ist, liegt die Anziehungskraft des Kongresses 1974 doch vor allem in seiner aktuellen Thematik. Denn sein geistiger Mittelpunkt ist die bedrängende Frage nach dem

«*Leben*».

Jeden Tag sind wir alle mit dieser Frage konfrontiert. Sie schwingt mit in den Hoffnungen und Befürchtungen unseres persönlichen Daseins. Nicht weniger gebieterisch stellt sie sich aber auch in den politischen, wirtschaftlichen und sozialen Entwicklungen unserer Zeit.

Naturwissenschaftliche und theologische Referate möchten den Kongressteilnehmern die nötige Grundlage zu wirklichkeitsnahen und hilfreichen anschliessenden Gruppengesprächen vermitteln. Die zur Diskussion stehenden sechs Themen umfassen die Fülle heutiger Lebensproblematik. Jeder Teilnehmer wird in der entsprechenden Gruppe die ihm besonders wichtigen Anliegen ins gemeinsame Gespräch einbringen können. Die Organisatoren hoffen, auf diese Weise werde das Kongressgeschehen selber als mitmenschliche Begegnung, als Gespräch und gemeinsames Besinnen zu einem Modell sinnvollen Lebensvollzuges.

Weil das Thema «Leben» auch die Frage nach der Zukunft stellt, ist in besonderer Weise die altkatholische Jugend vom Kongress 1974 zum aktiven Mitmachen herausgefordert.

«Leben» – das ist in der Kirche aber auch Gebet und Gottesdienst. Auch in Luzern werden sich alle Teilnehmer immer wieder zu

einer lebendigen und wohl auch ökumenischen Gemeinde in Anbetung vereinen.

Christliches Leben ist auch bestimmt durch die Freude, die gegeben und die empfangen wird. Davon werden die Kongressteilnehmer etwas verspüren, wenn sie Gäste der Ortsgemeinde auf einer Seerundfahrt sein dürfen.

Das repräsentative Tagungsgebäude des Kunst- und Kongresshauses Luzern in unmittelbarer Nähe von Bahnhof und See wird unserem Kongress den angemessenen Rahmen geben.

Angesichts des Vielen und Interessanten, das diese Tagung zu bieten verspricht, ist es für die Verantwortlichen nicht nur eine Ehre, sondern gleichzeitig eine grosse Freude, alle ihre Glaubensfreunde wie auch die Gäste aus den in Jesus Christus mit uns verbundenen anderen Kirchen aus nah und fern herzlich einzuladen, den bevorstehenden Kongress zu besuchen!

In der zuversichtlichen Erwartung, dass durch Ihr Erscheinen und Ihre aktive Mitarbeit der kommende Kongress sich ebenso segensreich auswirken möge wie der Luzerner Kongress von 1892, entbieten wir Ihnen herzliche Grüsse.

Bern, Luzern, Utrecht und Bonn, im März 1974

Christkatholische Kirche der Schweiz:

Bischof lic. theol. *Léon Gauthier*
Synodalratspräsident *Dr. B. Gilg-Ludwig*

Ortsausschuss:

alt Nationalrat *W. Kurzmeyer* Pfarrer *G. Konrad* *P. Abry*

Das Büro der Internationalen Altkatholischen Bischofskonferenz:

Mgr. Marinus Kok, Erzbischof von Utrecht
Josef Brinkhues, Bischof der Altkatholischen Kirche in Deutschland
Léon Gauthier, Bischof der Christkatholischen Kirche der Schweiz

Der ständige Kongress-Ausschuss:

Mr. J. A. C. de Jonge, Den Haag
Prof. Dr. W. Küppers, Bonn
Pfr. Dr. H. Frei, Bern

Programm

Mittwoch, 18. September

Anreisetag Die angemeldeten Teilnehmer werden rechtzeitig über Lage des Empfangbüros, Hotelzuteilung usw. informiert.

Donnerstag, 19. September

- 8.30 Uhr: *Eröffnungsgottesdienst.*
- 10.45 Uhr: *1. Kongress-Sitzung:* Begrüssung; Wahlen; Bericht des Sekretariates. 1. Vortrag: «*Menschliches Leben – dreifach betrachtet*» (Prof. Dr. J. H. van den Berg, Leiden/Holland).
- 12.30 Uhr: Mittagspause
- 15.00 bis 17.00 Uhr: *Erste Gesprächsrunde der Diskussionsgruppen* über die Themen: 1. Was erwarten wir vom Leben? 2. Lebensqualität (normales Leben, Jugend, Alter, Behinderte, Euthanasie), 3. Erlebtes Christentum (Was heisst Christ sein?), 4. Lebt die christliche Gemeinde – fördert oder hindert sie das Leben?, 5. Geistliches Leben (Spiritualität, Gebet, Gottesdienst, Heiliger Geist, ewiges Leben), 6. Gemeinsames Leben (Freundschaft, Liebe, Ehe, Bruderschaft).
- 19.30 Uhr: Offizielles Bankett und Empfangsabend im Kunsthaus.

Freitag, 20. September

- 8.30 Uhr: Holy Communion
- 10.00 Uhr: *2. Kongress-Sitzung:* 2. Vortrag: «*Vom Sinn des Lebens*» (Prof. Dr. theol. W. Frei, Basel).
Anschliessend Gruppengespräche.
- 15.00 bis 17.30 Uhr: *3. Kongress-Sitzung:* 3. Vortrag: «*Leben in Gemeinschaft*» (Prof. Dr. W. Küppers, Bonn).
Anschliessend Gruppengespräche.
- 20.00 Uhr: Jugendgottesdienst.

Samstag, 21. September

- 8.30 Uhr: Gedächtnisgottesdienst für die entschlafenen Führer der altkatholischen Kirchen.

- 10.00 Uhr: *4. Kongress-Sitzung*: Wahl des ständigen Ausschusses; Bestimmung des nächsten Kongresslandes; Berichterstattung der Gesprächsgruppen.
- 15.00 Uhr: Seerundfahrt als Gäste der Kirchgemeinde Luzern.
- 19.00 Uhr: Zusammenkunft aller für die altkatholische Missionshilfe Verantwortlichen.
- 20.00 Uhr: Zusammenkunft der übrigen internationalen altkatholischen Vereinigungen (Presse, Bruderschaften, Willibrord-Bund, Schwestern usw.)

Sonntag, 22. September

- 10.00 Uhr: *Festlicher Schlussgottesdienst*.
- 15.00 Uhr: Öffentliche Kundgebung im grossen Saal des Kunsthhauses gemäss besonderem Programm.

Montag, 23. September

Fakultativer Ausflug mit Autocar (auf einer Fahrt durch die Urschweiz wird u.a. auch das neue Jugendhaus der christkatholischen Jugend der Schweiz auf der Mörlialp besichtigt).

Änderungen des Programms bleiben vorbehalten.

Die endgültige Tagesordnung wird den sich anmeldenden Teilnehmern rechtzeitig mit allen für sie wichtigen Informationen zugesandt.

Letzter Anmeldetermin für Teilnahme und Hotelreservation:
15. Juli 1974.

Wer sich auf Grund der vorliegenden Einladung und des Programms für die Teilnahme am Kongress 1974 interessiert, ist höflich gebeten, die entsprechenden Unterlagen für seine Anmeldung unverzüglich anzufordern beim *Sekretariat des IAK 74, Postfach 107, CH-6000 Luzern 4*.

Zur Information:

In Verbindung mit dem Kongress 1974 finden folgende spezielle Veranstaltungen statt:

- 11.–14. September: Internationale Altkatholische Bischofskonferenz.
- 15.–18. September: Anglikanisch-Altkatholische Theologentagung (Thema: «Auf dem Weg zur Einheit der Kirche»).
- 25.–29. September: Orthodox-Altkatholische Dialog-Kommission.